



Primarschule Aussenwachten von A – Z

Die Primarschule Aussenwachten ist Teil des Schulkreises Seen-Mattenbach und setzt sich aus folgenden Kindergärten und Schulhäusern zusammen:

Eidberg



Primarschule
Eidberg
Eidbergstrasse 75
8405 Winterthur
052 267 10 77

2 x 5./6. Klasse

Iberg



Primarschule
Iberg
Ibergstrasse 108
8405 Winterthur
052 267 10 78

1 x Kiga,
1 x 3./4. Kl.
Logopädie Iberg
079 872 00 62

Weierweid



Primarschule
Weierweid
Weierweid 2
8405 Winterthur
052 267 10 58
2 x 1./2. Kl.,
1 x 3./4. Kl.

Weierhöhe



Kindergarten West
Kindergarten Ost
Weierhöhe 30
8405 Winterthur
079 254 86 72
(West)
079 254 85 23
(Ost)

Gotzenwil



Primarschule
Gotzenwil
Eidbergstrasse 38
8405 Winterthur
052 267 20 22
1 x 1. Kl.,
1 x 2. Kl.

Sennhof



Betreuung
Oberzelgweg 1B
8482 Sennhof
052 267 17 45

Absenzen	Absenzen müssen der Lehrperson unverzüglich gemeldet werden.
Aufgabenstunde	Aufgabenstunden werden bei Bedarf im Schulhaus Weierweid angeboten. Anmeldeformulare werden auf Anfrage von der Klassenlehrperson abgegeben.
Besuchsmorgen	Während des Schuljahres finden drei offizielle Besuchsmorgen statt. Die Daten werden frühzeitig bekannt gegeben. Nach Absprache mit den Lehrpersonen sind auch individuelle Besuche möglich.
Bibliothek	Ein kleines Medienangebot kann von den Schulkindern genutzt werden. Die Stadt Winterthur verfügt über diverse Bibliotheken: www.bibliotheken.winterthur.ch
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Der Unterricht in Deutsch als Zweitsprache wird nach Bedarf in Kleingruppen oder im Team-Teaching angeboten.
Dispensationen	Ist aus besonderen Gründen eine Dispensation vom Unterricht unvermeidbar, richten die Eltern ein begründetes, schriftliches Gesuch an die Schulleitung. Für Jokertage ist die Klassenlehrperson zuständig.
Elektronische Geräte	Die Benutzung von privaten elektronischen Geräten (z.B. Handy, Smartphone, Smartwatch, MP3 Player, iPod etc.) ist während der Schulzeit verboten
Elternkontakte	Die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule ist sehr wichtig. Bei auftretenden Fragen oder Problemen wenden sich die Eltern immer an die zuständige Lehrperson. - Elternabende: Die Lehrpersonen führen individuelle Elternabende durch. - Elternmitwirkung: Elternrat Primarschule Aussenwachen (vgl. Website)
Exkursionen	Exkursionen sind Bestandteile des Unterrichts.
Ferien und Feiertage	Der Ferienplan der Stadt Winterthur kann auf der Website der Stadt Winterthur (www.schule.winterthur.ch) eingesehen werden.
Förderangebote	Die Stadt Winterthur bietet diverse Förderangebote an: - Deutsch als Zweitsprache (DaZ) - Exploratio extern (Anmeldung über IF-Lehrperson und Schulleitung) - Exploratio im Schulhaus - Integrative Förderung (IF) - Logopädie - Psychomotorik
Fremdsprachen	Englisch wird ab der 3. Primarklasse / Französisch ab der 5. Primarklasse unterrichtet
Fundgegenstände	Fundgegenstände werden im Schulhaus aufbewahrt und müssen dort abgeholt werden.
Handarbeit (TTG)	Textiles und technisches Gestalten (TTG) wird ab der 1. Primarklasse unterrichtet.
Hausaufgaben	Hausaufgaben bilden eine Ergänzung zum Unterricht und sind Bestandteil des Unterrichts.
Heimatliche Sprache und Kultur (HSK)	In den freiwilligen Kursen in Heimatlicher Sprache und Kultur erweitern die Kinder die Fähigkeiten in ihrer Muttersprache und erwerben Kenntnisse in ihrer Heimatkultur.
Integrative Förderung (IF)	Kinder mit speziellem Förderbedarf werden von einer IF-Lehrperson unterstützt und begleitet.

Jokertage	Bei Jokertagen handelt es sich um ein Ferienguthaben von zwei Tagen, welches von einem Schulkind während des Schuljahres beansprucht werden darf. Eltern können bei der Klassenlehrperson ein Formular für die Eingabe eines Jokertages verlangen oder dieses auf der Website herunterladen.
Klassenlager	Klassenlager sind ab der Mittelstufe möglich.
Klassenzuteilung	Die Klassenzuteilung innerhalb der Schule ist Sache der Schulleitung.
Kopfläuse	Die Klassenlehrperson muss sofort informiert werden und leitet weitere Schritte ein.
Krankheit	Krankheiten müssen der Lehrperson unverzüglich gemeldet werden.
Kreisschulpflege (KSP)	Sekretariat Kreisschulpflege Seen-Mattenbach: Präsidentin Frau Martha Jakob, Landvogt-Waser-Strasse 53a, 8405 Winterthur, 052 267 29 66
Lehrplan	Der Lehrplan 21 ist von der Bildungsdirektion des Kantons Zürich festgelegt und gibt Vorgaben und Richtlinien zu Unterrichtsinhalten.
Leitbild	Das Leitbild der Primarschule Aussenwachen (siehe Website) dient der Identifikation und ist Richtschnur für unser Verhalten und Handeln.
Logopädie	Logopädische Reihenuntersuchungen finden im 1. Kindergarten und in der 1. Primarklasse statt.
Musikalische Grundausbildung	Die MGA wird in der 2. Primarklasse durch eine Fachlehrperson angeboten. Eine Dispensation vor Schuljahresbeginn ist möglich.
Noten	Die Leistungen der Schülerinnen und Schüler werden an der Primar- und Sekundarstufe mit den Noten 1 bis 6 (Höchstnote) bewertet.
Prävention	Prävention beginnt im Elternhaus, spielt aber auch in der Schule eine wichtige Rolle. Dem Alter entsprechend werden relevante Themen speziell aufgegriffen.
Projektwoche	Eine Projektwoche bietet Raum und Zeit, sich intensiv mit einem Thema zu beschäftigen.
Promotion	Über die Promotion in die nächste Klasse und den Übertritt in die nächste Stufe entscheiden die betroffenen Lehrpersonen und die Schulleitung. Die Eltern werden in die Entscheidung einbezogen. Rekursinstanz ist die Schulpflege.
Psychomotorik	Eine psychomotorische Therapie wird nach Absprache mit den Eltern von der Lehrperson veranlasst.
Quartalsplan	Der Quartalsplan wird von der Lehrperson erstellt und den Kindern abgegeben.
Religionen, Kulturen, Ethik (RKE)	Der Besuch des Faches Religionen, Kulturen, Ethik ist für alle Kinder obligatorisch. Abmeldungen unter Berufung auf die Glaubens- und Gewissensfreiheit sind nicht möglich.
Religiöse Feiertage	Schülerinnen und Schüler können gemäss §29 der Volksschulverordnung an hohen Feiertagen oder bei besonderen Anlässen religiöser oder konfessioneller Art dem Unterricht fernbleiben. Eltern können bei der Klassenlehrperson ein entsprechendes Formular dafür verlangen oder dieses auf der Website herunterladen.
Schulärztlicher Dienst	Medizinische Reihenuntersuchungen werden vom Schulärztlichen Dienst angeboten.
Schulausfall	Bei Schulausfällen besteht für den Vormittag ein Betreuungsangebot.

Schulbus	Falls der Schulweg eine Fahrt mit dem Schulbus rechtfertigt, werden die Eltern entsprechend informiert.
Schulergänzende Betreuung	Die Kinderbetreuung (7.00 – 8.10 Uhr / 12.00 – 18.00 Uhr) wird am Oberzelgweg 1B in 8482 Sennhof (Nähe Schulhaus Sennhof) angeboten und ist kostenpflichtig. Für den Mittagstisch besteht für Kinder aus Iberg und Eidberg ein Schulbusangebot. Die Morgenbetreuung wird nur bei genügend Anmeldungen angeboten. Auskünfte und Information erteilt die Betreuungsleiterin Frau Claudia Schütt (052 267 17 45). Anmeldung bis 20. Juni.
Schulhausregeln	Die Schulhausregeln werden klar kommuniziert.
Schulpflicht	Alle Kinder und Jugendlichen mit Aufenthalt im Kanton Zürich unterstehen der Schulpflicht. Sie dauert 11 Jahre.
Schulpsychologischer Dienst	Der Schulpsychologische Dienst bietet Beratungen an und vermittelt Therapien (Sekretariat 052 267 55 37).
Schulsozialarbeit (SSA)	Die Schulsozialarbeiterin ist Ansprechperson für Kinder, Eltern und Lehrpersonen. Die SSA ist unter der Nummer 079 194 15 40 erreichbar.
Schulsport	Schulsportkurse werden von der Stadt zu günstigen Konditionen angeboten www.sport.winterthur.ch
Schulweg	Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern.
Schulzahnärztlicher Dienst	Eine jährliche Zahnkontrolle wird vom Schulzahnärztlichen Dienst angeboten. Schulzahnklinik Winterthur, St. Gallerstrasse 10, 8403 Winterthur, 052 267 10 50
Schwimmunterricht	Er ist obligatorisch und wird in den Aussenwachten in der 3. oder 4. Klasse angeboten.
Unterrichtszeiten	Der Unterricht findet nach vorgegebenem Stundenplan statt.
Verkehrserziehung	Der Verkehrsunterricht wird durch speziell ausgebildete Fachpersonen der Stadtpolizei erteilt.
Versicherung	Haftpflichtversicherung: Haftpflichtfälle werden über die private Versicherung geregelt. Unfallversicherung: Die Schülerinnen und Schüler sind bei Unfällen nicht durch die Schule, sondern bei der privaten obligatorischen Krankenversicherung versichert.
Website	http://schule-aussenwachten.ch
Wohnortswechsel	Ein bevorstehender Wohnortswechsel muss der Klassenlehrperson frühzeitig gemeldet werden, ebenfalls dem Sekretariat der Kreisschulpflege Seen-Mattenbach (052 267 29 66).
Zahnprophylaxe	Eine Fachperson der Schulzahnklinik unterrichtet in allen Klassen Zahnprophylaxe.
Zeugnis	Vor den Sport- und Sommerferien werden Zeugnisse ausgestellt. Im Kindergarten und in der 1. Primarklasse werden keine Noten erteilt. Statt einer Benotung erfolgt ein Gespräch pro Semester mit den Erziehungsberechtigten, welches im Zeugnis bestätigt wird. Im gegenseitigen Einvernehmen kann im Kindergarten auf das 2. Gespräch verzichtet werden.